

Inhaltsverzeichnis

Spital Emmental

[Ein Beruf mit vielen Facetten](#)

D'Region

14.05.2019

Ein Beruf mit vielen Facetten
dregion.ch 14.05.2019



Gewicht: Artikelgruppe

14. Mai 2019

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

BURGDORF SEITE 4

Infoveranstaltung FaGe

Ein Beruf mit vielen Facetten

Ausbildner und Lernende erläuterten den Beruf Fachfrau/Fachmann Gesundheit (FaGe)

Helen Käser

Zuerst verschaffte die Leiterin Überbetriebliche Zusammenarbeit Praktische Ausbildung, Deborah Nyffenegger, einen Überblick über die Berufe im Gesundheitsbereich. Die Ausbildung zur FaGe bietet eine solide Basis, die Zusatzausbildungen auf verschiedenen Ebenen im Pflegebereich, als technische Operationsfachperson, Rettungssanitäter, Biomedizinische Analytikerin, Fachperson in Med.-Techn. Radiologie, Hebamme, Ernährungsberater oder Physiotherapeutin ermöglicht.

Die dreijährige Berufslehre umfasst 14 Kompetenzen

Pflege und Betreuung gehören zu den Grundlagen. Äusserst wichtig ist die Alltagsgestaltung der Klientinnen und Klienten. Hygiene, Kleidung und Wäsche werden ebenso gelehrt wie Medizinaltechnik, Arbeitsorganisation, Logistik und Kommunikation. Vieles kann erlernt werden, doch bestimmte Fähigkeiten gehören zu den Voraussetzungen: Neben der obligatorischen Schulzeit soll die FaGe Verantwortungsbewusstsein und Einfühlungsvermögen mitbringen. Auch eine wertschätzende Grundhaltung und Freude an der Kommunikation, Aufmerksamkeit und Sorgfalt gehören dazu. In jedem Arbeitsbereich wird im Team gearbeitet, was Flexibilität und Organisationstalent verlangt. Körperlich und psychisch belastende Situationen gehören zum Arbeitsalltag und werden gemeinsam getragen, erfordern aber eine gewisse Belastbarkeit. Neben praktischem Arbeiten wird viel theoretisches Wissen vermittelt, was gute Deutschkenntnisse voraussetzt.

FaGe können ihren Ausbildungsbereich wählen

Zuerst sprach der Praxislehrer Bernhard Reusser über die Aufgaben von Lernenden in der Psychiatrie, wo Menschen in Krisensituationen begleitet werden. Eine Lernende der Spitex erläuterte auf anschauliche Art ihren Alltag bei der Klientel zu Hause, wo sie die Menschen vor Ort unterstützt. Lernende aus der Langzeitpflege zeigten anhand eines Rollenspiels, wie sie die Bedürfnisse der Patienten beobachten und lösungsorientiert handeln, und eine Schülerin aus dem **Spital Emmental** sprach über die Arbeit im Akutspital. Nach den Referaten hatten Interessierte die Möglichkeit, bei Fachpersonen und motivierten Lernenden mehr über Spitex, Psychiatrie, Langzeit- und Akutpflege zu erfahren. Diese Infoveranstaltung wird am 15. Mai 2019 auch in Langenthal angeboten.



Andrea Nyffenegger und Sarah Stucki sprachen über die Spitex. Bilder: Helen Käser



Praxislehrer Bernhard Reusser beantwortete Fragen von Interessentinnen.



An verschiedenen Posten konnte geübt werden.

- Ein Beruf mit vielen Facetten
dregion.ch 14.05.2019

© D'Region

[ONLINE, 14.05.2019](#)

Ein Beruf mit vielen Facetten

Burgdorf: Auszubildende und Lernende erläuterten den Beruf Fachfrau/ Fachmann Gesundheit (FaGe) im Detail und gewährten einen vertieften Einblick in den Arbeitsalltag auf der Psychiatrie, bei der Spitex, in der Langzeitpflege und im Akutspital. hkb

Zuerst verschaffte die Leiterin Überbetriebliche Zusammenarbeit Praktische Ausbildung, Deborah Nyffenegger, einen Überblick über die Berufe im Gesundheitsbereich. Die Ausbildung zur FaGe bietet eine solide Basis, die Zusatzausbildungen auf verschiedenen Ebenen im Pflegebereich, als technische Operationsfachperson, Rettungssanitäter, Biomedizinische Analytikerin, Fachperson in Med.-Techn. Radiologie, Hebamme, Ernährungsberater oder Physiotherapeutin ermöglicht.

Die dreijährige Berufslehre umfasst 14 Kompetenzen

Pflege und Betreuung gehören zu den Grundlagen. Äusserst wichtig ist die Alltagsgestaltung der Klientinnen und Klienten. Hygiene, Kleidung und Wäsche werden ebenso gelehrt wie Medizinaltechnik, Arbeitsorganisation, Logistik und Kommunikation.

Vieles kann erlernt werden, doch bestimmte Fähigkeiten gehören zu den Voraussetzungen: Neben der obligatorischen Schulzeit soll die FaGe Verantwortungsbewusstsein und Einfühlungsvermögen mitbringen. Auch eine wertschätzende Grundhaltung und Freude an der Kommunikation, Aufmerksamkeit und Sorgfalt gehören dazu. In jedem Arbeitsbereich wird im Team gearbeitet, was Flexibilität und Organisationstalent verlangt. Körperlich und psychisch belastende Situationen gehören zum Arbeitsalltag und werden gemeinsam getragen, erfordern aber eine gewisse Belastbarkeit. Neben praktischem Arbeiten wird viel theoretisches Wissen vermittelt, was gute Deutschkenntnisse voraussetzt.

FaGe können ihren Ausbildungsbereich wählen

Zuerst sprach der Praxislehrer Bernhard Reusser über die Aufgaben von Lernenden in der Psychiatrie, wo Menschen in Krisensituationen begleitet werden. Eine Lernende der Spitex erläuterte auf anschauliche Art ihren Alltag bei der Klientel zu Hause, wo sie die Menschen vor Ort unterstützt. Lernende aus der Langzeitpflege zeigten anhand eines Rollenspiels, wie sie die Bedürfnisse der Patienten beobachten und lösungsorientiert handeln und eine Schülerin aus dem Spital Emmental sprach über die Arbeit im Akutspital.

Nach den Referaten hatten Interessierte die Möglichkeit, bei Fachpersonen und motivierten Lernenden mehr über Spitex, Psychiatrie, Langzeit- und Akutpflege zu erfahren.

Diese Infoveranstaltung wird am 15. Mai 2019 auch in Langenthal angeboten.

© dregion.ch